

## Damen Verbandsliga

SV Waldhilsbach : SG-Wiesloch/Heidelberg  
Sonntag, 02.04.2023, 14:00 Uhr

### Schikorra beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Auch dank der ungeschlagenen Schikorra und Wieland konnte SG-Wiesloch/Heidelberg das verlegte Auswärtsspiel beim SV Waldhilsbach in der Damen Verbandsliga mit 8:3 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Kerstin Schikorra den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keitel / Ehehalt gelang es, Kretschmer / Kus im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Müller / Schweda ihr Doppel gegen Schikorra / Wieland noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach einem Erfolg für Petra Müller sah es in dem als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte sie eine 2:0-Führung gegen Sonja Wieland letztlich nicht ins Ziel bringen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jana Keitel über die 1:3-Niederlage gegen Kerstin Schikorra hinweggetröstet werden musste. Einen Sieg holte nachfolgend Stefanie Ehehalt indessen beim 13:11, 11:7, 6:11, 11:3 gegen Victoria Kus. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Anita Kretschmer hatte Nora Schweda nur im ersten Satz eine Chance. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspielerinnen des SV Waldhilsbach und SG-Wiesloch/Heidelberg in die Box. Petra Müller verlor ihr Match gegen Kerstin Schikorra unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 0:3. 2:3 endete anschließend das Einzel zwischen Jana Keitel und Sonja Wieland aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Stefanie Ehehalt gegen Anita Kretschmer zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Keinen Zähler beisteuern konnte Nora Schweda im Match gegen Victoria Kus, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim anschließenden 12:14, 9:11, 5:11 gegen Kerstin Schikorra fand Stefanie Ehehalt von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:3-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV Waldhilsbach nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Forchheim am 21.04.2023 zu punkten. Die Mannschaft SG-Wiesloch /Heidelberg wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die TTG 1947 Walldorf am 23.04.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

#### Statistik:

##### SV Waldhilsbach

Doppel: Keitel / Ehehalt 1:0, Müller / Schweda 0:1

Einzel: P. Müller 0:2, J. Keitel 0:2, S. Ehehalt 2:1, N. Schweda 0:2

##### SG-Wiesloch/Heidelberg

Doppel: Kretschmer / Kus 0:1, Schikorra / Wieland 1:0

Einzel: K. Schikorra 3:0, S. Wieland 2:0, A. Kretschmer 1:1, V. Kus 1:1